

VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Rundschreiben
des Verbandes der **MÜHLENINDUSTRIE**

an die Landesindustriesektionen
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis

Wien, am 13. August 2009
Mag. Lotz / Weinzettl
DW 56 / DW 57

Lohn- und Gehaltsabschluss 2009

Sehr geehrtes Mitglied!

Im Rahmen der diesjährigen Kollektivvertragsgespräche für die Arbeiter und Angestellten wurden folgende Abschlüsse in der Mühlenindustrie getroffen. Diese treten mit **1. August 2009** in Kraft und stellen sich folgendermaßen dar:

Arbeiter:

1. Die kollektivvertraglichen Mindestlöhne wurden um **1,55 %** erhöht und auf die nächsten 50 Cent (€...,50 / €...,00) aufgerundet.
2. Die Dienstalterszulage wurde in allen Kategorien um **1,55 %** erhöht und auf die nächsten 10 Cent aufgerundet.
3. Die Schmutzzulage für ArbeiterInnen in Silokammern wurde auf € 16,41 erhöht.
4. Erhöhung der Erschwerniszulage für ArbeitnehmerInnen, die im Zweischichtbetrieb beschäftigt sind, werden auf € 65,66 pro Monat erhöht.
5. Die Zehrgelder wurde auf € 16,41 erhöht.

Angestellte:

1. Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter wurden um **1,55 %** erhöht und auf die nächsten 50 Cent (€...,50 / €...,00) aufgerundet.
2. Aufrechterhaltung der euromäßigen Überzahlung.

Die genauen Regelungen entnehmen Sie bitte den Beilagen.

Bitte beachten Sie, dass die **Beilagen** bis zur Freigabe durch die Gewerkschaft **unverbindlich** sind.

Mit vorzüglicher Hochachtung
VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführer

Dr. Andreas RAUCH eh.

Dr. Michael BLASS eh.

Beilagen